

interkulturelle woche saarbrücken



Eröffnung: **Religionen beten für den Frieden** am Sonntag, den 23.09.2007, 15 Uhr, am Brunnen auf dem St. Johanner Markt
 und **Auf-TAKT! Fest der Kulturen** am Montag, den 24.9.2007, 19 Uhr, im Rathausfestsaal

vom 23. bis zum 30. September 2007



Liebe Saarbrückerinnen und Saarbrücker,

Wie funktioniert Integrationsarbeit eigentlich in der Praxis? Wer sind die „Macher“, die im Großen und im Kleinen dafür sorgen, dass Menschen aus 160 Nationen in Saarbrücken gut zusammenleben können? Die Interkulturelle Woche, die der Ökumenische Vorbereitungsausschuss bundesweit wieder ausgerufen hat und die auch in diesem Jahr in Saarbrücken vom Zuwanderungs- und Integrationsbüro der Landeshauptstadt koordiniert wird, bietet interessante Blicke hinter die Kulissen der Akteure und vermittelt ein Bild davon, wie facettenreich die Saarbrücker „Integrationslandschaft“ heute ist. Viele Themen sind vertreten: der Zugang zum Arbeitsmarkt, das Miteinander der Religionen, die Lebenssituation von Flüchtlingen, das Zuwanderungsrecht, Integration durch Spiel und Sport – um nur einige zu nennen. Erstmals gibt es zum Auftakt auch ein Friedensgebet der Religionen mitten auf dem Sankt Johanner Markt, der „guten Stube“ unserer Stadt. Eine schöne Sache, wie ich finde, gerade in Zeiten, in denen der Dialog weltweit manchmal nur mühsam gelingt.

Allen, die ihren Teil dazu beigetragen haben, dass auch dieses Jahr wieder ein vielfältiges und ansprechendes Programm zustande gekommen ist, möchte ich hiermit danken. Uns allen – Besucher/innen und Mitwirkenden – wünsche ich eine gute Interkulturelle Woche 2007!

Charlotte Britz

Charlotte Britz
Oberbürgermeisterin

Liebe Besucherinnen und Besucher,

„Teilhaben und Teil werden“ lautet das diesjährige Motto der Interkulturellen Woche. Und in der Tat: Die Chance auf eine gleichberechtigte Partizipation ist der Schlüssel zu einer erfolgreichen Integration. So steht es auch in unseren Saarbrücker Integrationsleitlinien und unserem Integrationskonzept, das wir in den letzten Monaten unter Beteiligung vieler Bürger/innen und Institutionen entwickelt haben. Wir waren beeindruckt vom großen Interesse an der gemeinsamen Sache. Diesen Geist spürt man auch im Programm der Interkulturellen Woche. Ich möchte allen danken, die daran mitwirken - gerade weil ich weiß, dass sich dieses Engagement nicht auf punktuelle Veranstaltungen beschränkt, sondern die Arbeit eines ganzen Jahres widerspiegelt.

Ich wünsche den Besucher/innen und Mitwirkenden eine schöne Interkulturelle Woche 2007 mit vielen Gewinn bringenden Gesprächen und neuen Einblicken!



Kajo Breuer

Kajo Breuer
Bürgermeister

Veranstaltungen

montag

Montag, 24.09., ganztägig
Caritas-Migrationsdienst Saarbrücken, Johannisstraße 2

„Werden Sie Integrationspate!“ Telefonaktion und Informationstag für Ehrenamtliche

Die MitarbeiterInnen des Caritas-Migrationsdienstes informieren über Möglichkeiten, sich zu engagieren. Zum Beispiel als Sprachpate: So können sie Kindern von Migranten bei den Hausaufgaben unterstützen oder Integrationshelfer bei einer Familie sein und ihr bei Fragen des täglichen Lebens hilfreich zur Seite stehen. Das ist leichter als Sie denken! Die Mitarbeiter des Caritasverbandes bereiten Sie auch auf diese Aufgabe vor und begleiten Sie später bei ihrem Einsatz. Rufen Sie uns an: 0681/30 90 6-33.

Veranstalter: Caritas-Migrationsdienst Saarbrücken
www.caritas-saarbruecken.de

Montag, 24.09., 15 Uhr
Baris, Saarstraße 25, Völklingen

Spiele aus aller Welt

Ob Kalaha aus Java, Jacolo aus Holland oder Pachisi aus Indien: Kinder ab sechs Jahren können an diesen und vielen anderen Spielen aus aller Welt teilnehmen. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer/innen, die diese Spiele kennen und lieben lernen werden.

Veranstalter: Baris Leben und Lernen e.V.
Kontakt und Anmeldung: Elisabeth Biehl, 06898/294014, barisev@web.de



dienstag

Dienstag, 25.9., 11 Uhr
Stadtteilwerkstatt NuR zU, Ludwigstraße 31, Saarbrücken-Malstatt
Ausstellungseröffnung mit Rahmenprogramm

Teilhaben und Teil werden – fotografische Momentaufnahmen aus den Stadtteilen Malstatt und Burbach

Malstatt und Burbach zeichnen sich in besonderem Maße durch kulturelle Vielfalt aus. Jede einzelne Bewohnerin und jeder einzelne Bewohner trägt einen Teil dazu bei und macht damit die Gesellschaft zu einem bunten und facettenreichen Ganzen. Anlässlich der Interkulturellen Woche werden in den Räumen der Stadtteilwerkstatt NuR zU („Nischen und Räume zur Umgestaltung“) Fotografien zu den Themen „Integration“ und „Teilhaben“ ausgestellt.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 9 bis 16 Uhr.
Veranstalter: Stadtteilwerkstatt NuR Zu, Diakonisches Werk an der Saar
Kontakt: Irina Schulze, 0681/4163307, nurzu-sb@dwsaar.de
Saarbahn Haltestelle „Ludwigstraße“, Buslinien 102, 108 oder 122 Haltestelle „Malstatter Markt“



Dienstag, 25.9.,
Haus der Caritas, Johannisstr. 2

Tag der offenen Tür beim Migrationsdienst der Caritas

In den neuen Räumen des Hauses der Caritas können Sie mit den Mitarbeitern des Migrationsdienstes ins Gespräch kommen und verschiedene Gruppenangebote und Konversationskurse, die im Haus der Caritas stattfinden, kennen lernen.

Veranstalter: Caritas-Migrationsdienst Saarbrücken
Kontakt: 0681/30 90 6-33, info@caritas-saarbruecken.de, www.caritas-saarbruecken.de

Dienstag, 25.09., 15 Uhr
Saarlandmuseum, Bismarckstraße

Deutsch lernen im Museum

Kunstmuseen und historische Museen präsentieren die materiellen Zeugnisse einer Kultur. Deshalb sind sie besonders geeignet, ausländischen Lernenden Kenntnisse zu vermitteln, die für das Verständnis der neuen Kultur und Sprache zentral sind. Das Angebot wird geleitet von Karin Maaß, Museumspädagogin. Bitte vorher anmelden.

Veranstalter: SIMA in Kooperation mit der Stiftung saarländischer Kulturbesitz, Stiftung Demokratie und Saarland Sportfoto GmbH
Kontakt: Martin Becker, 0681/ 9051579, zib@saarbruecken.de

Dienstag, 25.9., 17 Uhr
Oberes Foyer im Rathaus Dillingen
Fotoausstellung und Film

Leben in zwei Kulturen

Im Rahmen des LOS-Projektes „Leben in zwei Kulturen“ haben 22 Jugendliche einen Film über ihre Lebenssituation gedreht. Szenen und Aussagen wurden dazu in Wort und Bild festgehalten und sollen zum Nachdenken und zur Diskussion anregen.

Veranstalter: Christel Roden/Melanie Meiser in Kooperation mit der Frauenbeauftragten der Stadt Dillingen u.a.
Kontakt: frauenbeauftragte@dillingen-saar.de

Sonntag, 23.09., 15 Uhr
St. Johanner Markt / Brunnen

Religionen beten für den Frieden

Eine Reihe von Religionsgemeinschaften und Kirchen, die bereits seit einigen Jahren im „Interreligiösen Dialog“ unter Federführung des Vereins Ramesch regelmäßig miteinander im Gespräch sind, werden die Interkulturelle Woche mit einer gemeinsamen Veranstaltung eröffnen. Der Wunsch nach Frieden auf der Welt verbindet sie alle: Deshalb werden die Geistlichen nacheinander Texte und Gebete vortragen, in denen Christen, Juden, Muslime, Aleviten und Baha'i diesem gemeinsamen Anliegen Ausdruck verleihen. Kinder und Eltern werden ihre Wünsche auf an Ballons befestigten Karten gen Himmel senden...

Veranstalter: Interreligiöser Dialog, c/o Ramesch e.V.
Kontakt: Soraya Moket, Ramesch e.V., 0681/3904921



Die Interkulturelle Woche wird koordiniert durch:



Programmhefte an der Rathaus-Info und unter www.zib.saarbruecken.de
Kontakt: ZIB, Veronika Kabis und Martin Becker, Tel: 0681/9051579

dienstag

Dienstag, 25.9., 18 Uhr
Friedenskirche, Wilhelm-Heinrich-Straße, Saarbrücken
Vortrag und Musik

Heidnische Relikte im Christentum

Der Gemeindepriester Dimitri Svistov erläutert heidnische Relikte, die in der multikulturellen Vielfalt der christlichen Nationen fortbestehen. Der Gemeindechor präsentiert Gesänge aus der traditionsreichen Liturgie der russisch-orthodoxen Kirche.

Veranstalter: Russisch-Orthodoxe Gemeinde der Auslandskirche, Hl. Eugenia
Kontakt: Roman Braga, RomanBraga@t-online.de, 06897/71466



mittwoch

Mittwoch, 26.9., 14 – 15.30 Uhr
ST.ER.N-Schule, Bahnhofstr. 63a, Dudweiler

Sterne leuchten überall

Die ST.ER.N-Schule ist ein Treffpunkt für Migrantenfamilien mit Kindern in Dudweiler: Täglich finden hier Hausaufgabenhilfe und Kinderbetreuung, Gesundheits- und Sprachförderung sowie Freizeitangebote statt. Heute bieten die Mitarbeiter/innen Kooperation fördernde Spiele, Aktionen und Geschichten mit Kindern aus unterschiedlichen Herkunftsländern an.

Veranstalter: Integration Urban – ST.ER.N-Schule
Kontakt: Anke Loes, 06897/768012



mittwoch

Mittwoch, 26.9., 15 Uhr
Haus der Caritas, Johannisstraße 2

Erzählcafé-Nachmittag für Frauen

Frauen aus verschiedenen Ländern berichten über ihre Erlebnisse und Erfahrungen in Deutschland. Hier soll neben dem Austausch auch das Kennenlernen verschiedener Kulturen und Lebenswelten im Mittelpunkt stehen.

Veranstalter: Caritas-Migrationsdienst
Kontakt: 0681/30 90 6-33, info@caritas-saarbruecken.de, www.caritas-saarbruecken.de

donnerstag

Donnerstag, 27.09., 10 - 16 Uhr
Weinligstr. 1, Dillingen

Tag der offenen Tür

Die Arbeitsstelle Migration und Fremdenfeindlichkeit und der Deutsch-Ausländische Treff stellen ihre Arbeit vor.

Veranstalter und Kontakt:
AMF und Deutsch-Ausländischer Treff der AWO-SPN, Zahra Eftechari / Nicole Schäfer-Brand
06831/702613, 06831/71055

Donnerstag, 27.9., 11 Uhr
Gesundheitsministerium, Franz-Josef-Röder-Str. 21-23, Saarbrücken

Startschuss zum „Internetportal Migration und Gesundheit“

Das Diakonische Werk an der Saar hat in Kooperation mit dem Ministerium für Justiz, Gesundheit und Soziales und der Landesarbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung im Saarland (LAGS) ein Internetportal „Migration und Gesundheit“ aufgebaut. Das Portal soll einen Überblick über die Akteure im Gesundheitswesen des Saarlandes sowie ihre sprachlichen Kompetenzen geben. Es wird eine Suche nach Berufsgruppen, Krankenhäusern, Apotheken und Beratungsdiensten mit ihren jeweiligen Sprachkenntnissen ermöglichen. Minister Hecken wird an diesem Tag den offiziellen Startschuss für www.migesaar.de geben.

Veranstalter: Diakonisches Werk an der Saar gGmbH
Kontakt: Winfried Blum, aug@dwsaar.de, 0681/700705

Donnerstag, 27.9., ganztägig
Agentur für Arbeit, Hafenstraße 18

Info-Tag: Arbeiten im Ausland

Über Möglichkeiten und Voraussetzungen einer Arbeitsaufnahme im Ausland informieren das Raphaelswerk und der Migrationsdienst im Foyer der Arbeitsagentur in Saarbrücken.

Veranstalter: Caritas-Migrationsdienst
Kontakt: 0681/30 90 6-33, info@caritas-saarbruecken.de, www.caritas-saarbruecken.de



Montag, 24.9.2007, 19 Uhr
Rathausfestsaal

Auf-TAKT! Fest der Kulturen

In guter Tradition lädt der Ausländerbeirat Saarbrücken zum Einstieg in die Interkulturelle Woche ein, um gemeinsam mit Menschen aus vielen Kulturen bei Musik, Tanz und Essen das Programm der Woche kennen zu lernen.

„Teilhaben und Teil werden“ – das Motto der Interkulturellen Woche - soll dabei wörtlich genommen werden: Die Besucherinnen und Besucher erwartet wie in jedem Jahr wieder ein sehr lebendiges Fest, bei dem sie allein durch ihre Teilnahme selbst Teil der Veranstaltung sein werden, denn das Fest lebt besonders durch seine Gäste und erhält seinen Charakter durch die spezielle Mischung. Wie immer gibt es Kostproben aus den Veranstaltungen der Woche.

Veranstalter: Ausländerbeirat Saarbrücken
Kontakt: Christine Mhamdi, 0681/399002
auslaenderbeirat@saarbruecken.de



Interkulturelle Woche Saarbrücken vom 23. bis zum 30. September 2007

Donnerstag, 27.9., 15 Uhr
Italienische Mission, Rheinstraße 3 (Rastpfuhl)

Workshop: Wegweiser für ältere Migranten

Viele ältere Migranten wissen nur unzureichend, wie sie Versorgungsleistungen in Anspruch nehmen können. Wo und in welchen Situationen sie Hilfsangebote erwarten können und welche Voraussetzungen dazu notwendig sind. Der Workshop soll helfen, diese Fragen zu klären.

Veranstalter: Caritas-Migrationsdienst
Kontakt: 0681/30 90 6-33, info@caritas-saarbruecken.de, www.caritas-saarbruecken.de

Donnerstag, 27.9., 17 Uhr
Rathausfestsaal

PRIMA SIMA

Zwei Jahre Saarbrücker Initiative Migration und Arbeitswelt Glück hilft zwar manchmal – bei der Jobsuche aber nicht immer... Wenn Migrantinnen und Migranten einen Arbeitsplatz suchen, sollte der Erfolg dieser Suche nicht nur vom „Faktor Glück“ abhängen, sondern auch das Ergebnis einer gut funktionierenden Beratungs- und Qualifizierungsstruktur sein. Mit diesem Ziel ist die Saarbrücker Initiative Migration und Arbeitswelt vor zwei Jahren angetreten. Was ist in dieser Zeit erreicht worden, und was bleibt zu tun?

Veranstalter: Saarbrücker Initiative Migration und Arbeitswelt, EQUAL-Entwicklungspartnerschaft InBeZ
Schirmherrschaft: Oberbürgermeisterin Charlotte Britz
Kontakt: Wolfgang Vogt, 0681/9713236, wvogt@sima-inbez.de

Donnerstag, 27.9., 19 Uhr

Café Exodus, Johannisstraße 9, Saarbrücken

„Fühlst Du Dich integriert?“

Junge Migranten und Migrantinnen erzählen von ihrem Alltag im Sportverein. Sie berichten, inwieweit sie sich im Vereinsleben eingebunden fühlen und ob das Vereinsleben zu ihrer persönlichen Integration beigetragen hat.

Unter den Gästen ist die Sportlerin Huaiwen Xu, u. a. Europameisterin und Sportlerin des Jahres 2006 im Saarland. Sie wird von ihren Erfahrungen und ihrer Karriere als erfolgreiche Badmintonspielerin erzählen. Huaiwen Xu wurde 1975 in Guiyang in der Provinz Guizhou/ China geboren und wanderte im Jahr 2000 nach Deutschland aus, wo sie seit 2003 für den 1. BC Bischmisheim spielt. »Ich freue mich, für Deutschland zu spielen, und so viele gute Plätze zu holen, wie es geht«, sagte die Sportlerin in einem Interview mit badminton.de.

Veranstalter: Ausländerbeirat Saarbrücken, Stadtverband Saarbrücken, Ramesch Forum für Interkulturelle Begegnung e.V.
Kontakt: Soraya Mocket, 0681/3904921, info@ramesch.de, und Christine Mhamdi, 0681/399002, auslaenderbeirat@saarbruecken.de

Freitag, 28.09., 12 – 14.30 Uhr

Stadtteilwerkstatt NuR zU, Ludwigstraße 31, Saarbrücken-Malstatt

Interkulturelle Freitagssuppe

NuR zU ist eine für alle offene Stadtteilwerkstatt in Malstatt. Spontan oder nach Vereinbarung mit den AnleiterInnen der Werkstattbereiche finden sich hier Menschen ein, die etwas reparieren, fertigen, lesen, sich informieren oder einfach kommunizieren möchten. Ein Highlight im Küchenbereich ist das Freitags-„Supp“-Unternehmen. Freiwillige Köchinnen und Köche bereiten nach internationalen Rezepten vegetarische Suppen für bis zu 30 Gäste zu (solange der Vorrat reicht). Danach wird gemeinsam in geselliger Runde gegessen und geplaudert. Am heutigen Tag gilt dieses Angebot über den Stadtteil hinaus. Mit der Beigabe von kleinen kulinarischen Spezialitäten wird der Suppengenuss abgerundet.

Veranstalter: NuR zU, Diakonisches Werk an der Saar
Kontakt: Irina Schulze, Christian Teichfischer, 0681/4163307; nurzu-sb@dwsaar.de

Freitag, 28.09., 10 – 14 Uhr

Katholische Hochschule für Soziale Arbeit, Konferenzsaal, Rastpfuhl 12 a
Fachtagung

Frauen auf der Flucht - Warum Frauen weltweit fliehen müssen und wie sie in Deutschland leben

Weltweit sind Frauen auf der Flucht. Aus welchen Ländern kommen sie, und was treibt sie zur Flucht? Wie leben Flüchtlingsfrauen in Deutschland, welche Zukunftsperspektiven haben sie in Zeiten des Zuwanderungsgesetzes? Anna Büllsbach, Leiterin des Nürnberger Büros des UNHCR, bezieht Stellung zur Lage von Flüchtlingsfrauen in Deutschland und zu ihrer Lebenssituation in den Herkunftsländern. Roland Graßhoff vom Initiativsausschuss für Migrationspolitik in Rheinland-Pfalz beleuchtet das Zuwanderungsgesetz und seine aktuellen Änderungen.

Veranstalter: Beratungsstelle für Flüchtlingsfrauen und ihre Familien im Saarland, Diakonisches Werk an der Saar, in Kooperation mit dem ZIB
Kontakt: Maike Lüdeke-Braun, 06821/25025, migr-nk@dwsaar.de

Freitag, 28.9., 15.30 – 17.30 Uhr

Migrationsdienst Diakonisches Werk, Zur Malstatt 4 (Nähe Malstatter Markt)

Müttertreff „Schule und Erziehung“

Im Rahmen eines Bundesmodellprojekts findet jeden Freitag im Monat ein Müttertreff statt. In einer angenehmen Atmosphäre tauschen sich Migrantinnen über Erziehungsfragen, schulische Angelegenheiten und Möglichkeiten der Freizeitgestaltung ihrer Kinder aus. Die sozialpädagogische Leitung erfolgt durch Mitarbeiterinnen des Diakonischen Werkes. Bei Bedarf wird in Türkisch, Kurdisch, Russisch u. a. gedolmetscht.

Veranstalter: Projekt „Ausbildungsorientierte Elternarbeit“, Diakonisches Werk an der Saar
Kontakt: Filyaz Gök, 0681/700705, jmd-eltern@dwsaar.de

Freitag, 28.09., 17 Uhr

Rathausfestsaal

„Welcome to Peking“ – Großer China-Abend

Der China-Abend hat sich in den letzten Jahren zu einem Highlight der Interkulturellen Woche entwickelt. Diesmal steht er ganz im Zeichen der Olympischen Spiele 2008. Herr He Yan von der Universität Kaiserslautern berichtet in seinem Vortrag über die Stadien der Olympischen Spiele in Peking. Die Lufthansa-AG präsentiert Reisemöglichkeiten nach China. Im musikalischen Teil des Abends wird die junge Pianistin Anny Hwang mit der Ballade Nr. 2 von Franz Liszt zu hören sein sowie das Kinderorchester der chinesischen Schule der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft. Eine Taiji-Vorführung rundet das Programm ab. Zum Preis von 8 Euro wird ein chinesisches Gericht angeboten. Wertvolles gibt es in der Verlosung zu gewinnen: Hauptpreis sind zwei Lufthansa-Flugtickets von Deutschland nach China und zurück! Durch den Abend führt Herr Andrew Han.

Veranstalter: Deutsch-Chinesische Gesellschaft in Kooperation mit dem ZIB
Die Veranstaltung wird gesponsort durch die Lufthansa AG und weitere Sponsoren
Schirmherrschaft: Oberbürgermeisterin Charlotte Britz
Kontakt: Dr.-Ing. Yaxi Zhou, 06897/71197, zhouyx@t-online.de

Freitag, 28.09., 20 Uhr

Pfarrsaal der Katholischen Kirchengemeinde, Saarbrücker Straße, Saarbrücken-Brebach

Gemeinsames Fastenbrechen

Die Interkulturelle Woche fällt zeitlich in die Woche des Ramadan. Nach Sonnenuntergang wird dann traditionell in der Familie gegessen. Dieses tägliche Fastenbrechen wollen wir an diesem Tag gemeinsam feiern mit Essen, Musik und Beteiligung des Imam, des katholischen und des evangelischen Pfarrers.

Veranstalter: BürgerInnenZentrum Brebach, Diakonisches Werk an der Saar
Kontakt: Sigrun Krack 0681/9508326, Ulli Heß 0681/87764; bzb@quarternet.de

Samstag, 29.09.2007, 18.30 Uhr

DITIB Moschee, Hohenzollernstr. 120 (Eingang über Hinterhof neben HTW), Alt-Saarbrücken

Interreligiöses Fastenbrechen

Während des Fastenmonats Ramadan wird allabendlich bei Sonnenuntergang gemeinsam das „Fasten gebrochen“. An diesem Tag laden die DITIB-Gemeinde und der Türkische Elternbund Menschen aller Religionen und Kulturen zum gemeinsamen Essen und zum Austausch über ihre religiösen und kulturellen Werte und Erfahrungen ein.

Veranstalter: DITIB, Türkischer Elternbund e.V.
Kontakt: Emine Isgören, emine.i@hotmail.de

Samstag, 29.09., 14 bis 18 Uhr
Saarbrücker Schloss

Breakdance, HipHop, Salsa

Fünf Tanzsportgruppen präsentieren ihr Können und versprechen ihrem Publikum mit unterschiedlichen Tanzrichtungen einen vielseitigen Abend: Die interkulturelle Kindertanzgruppe Let's dance bietet Kindern zwischen sieben und zwölf Jahren die Möglichkeit, internationale Tänze zu erlernen. In der Tanzgruppe Boyana treffen sich Studierende aus allen Teilen der Welt, um die Tanzkultur verschiedener Völker kennenzulernen. Die neu gegründete Jugendgruppe Breakdance präsentiert an diesem Abend ihr Können. Diese drei Tanzgruppen unterstehen der Leitung von Dr. Katia Dimitrova. Die HipHop-Gruppe des Deutsch-Ausländischen Jugendclubs Saarbrücken hat sich unter der Leitung von David Garces formiert. Salsa ist ein Tanz, dessen ursprüngliche Wurzeln auf den beiden karibischen Inseln Kuba und Puerto Rico zu finden sind. Die Salsa-Gruppe untersteht der Leitung von Behrouz Arastafar.

Veranstalter: Stadtverband Saarbrücken, Deutsch-Ausländischer Jugendclub, Ramesch Forum für Interkulturelle Begegnung e.V.
Kontakt: Soraya Mocket, 0681/3904921, info@ramesch.de, Irene Kohn, 0681/33275, info@dajc.de

Veranstaltungen im Umfeld der Interkulturellen Woche 2007

Dienstag, 18.9., 19.00 Uhr
Kino achteinhalb, Nauwieser Straße 19

YES I AM!

Der Dokumentarfilm begleitet drei junge Deutsche mit afrikanischer Herkunft, die sich als Musiker einen Namen gemacht haben. Er erzählt von ihrer Suche nach Identität und ihrem Engagement für mehr Toleranz. Regie: Sven Halfar, Deutschland 2006, 104 Min.

Veranstalter: Landeszentrale für politische Bildung und Ramesch Forum für Interkulturelle Begegnung e.V.
Kontakt: Soraya Mocket, Ramesch e.V., 0681/3904921, info@ramesch.de

Freitag, 21.9., 16 Uhr

Rathaus St. Johann, Schulungszentrum (Raum 135)

Infoveranstaltung

Verwaltungsberufe: Eine Ausbildung für dich?

Die Landeshauptstadt bildet jedes Jahr einige Verwaltungsfachangestellte und Beamte für den gehobenen Dienst aus. An diesem Tag sollen die Berufe vorgestellt werden. Was bedeutet eigentlich „Arbeiten in der Verwaltung“? Welche Voraussetzungen sollte man mitbringen, wenn man sich auf einen Ausbildungsplatz bewerben möchte? Die Veranstaltung ist offen für alle interessierten Jugendlichen. Besonders angesprochen sind junge Migrant/innen, da die LHS eine Erhöhung des Migrantenanteils unter ihren Beschäftigten anstrebt.

Veranstalter: Landeshauptstadt Saarbrücken, Personal- und Organisationsamt in Kooperation mit dem ZIB und der Bundesagentur für Arbeit
Kontakt: Heike Geimer, 0681/905-1935, heike.geimer@saarbruecken.de

Mittwoch, 3.10., 19.30 Uhr

Johanneskirche Saarbrücken

Benefiz für das Lebenswerk von Abou Batoe

Es treten auf: die Troupe Hakili So, die Kinder- und Jugendtheatergruppe von Abou Batoe aus Burkina Faso mit Teilen aus dem Stück „Erste Liebe - Aids?“ und Musik und Tanz; Helmuth Eisel: Klezmermusik; Jomi: der Pantomime; Duo Zauberwind mit fantastischer Jonglage und Überraschungen; Ronaldo Mendonca: Orixas aus Brasilien; Thomas Soukou mit Trommelmusik aus Westafrika.

Veranstalter: Verein Yiriba – großer Baum und Projekt Johanneskirche
Kontakt: Barbara Duss, 0681/9104657, babaduss@yahoo.fr

Mittwoch, 3.10., 10 – 20 Uhr

Islamische Gemeinde Saarland, Im Malhofen 4

Tag der offenen Moschee

Den ganzen Tag über erwarten Sie stündliche Führungen durch die Moschee, Henna-Bemalungen, ein Büchermarkt und orientalische Spezialitäten. Um 13:22 Uhr und 16 Uhr können Sie den Gebeten und dazu gehörigen Erklärungen folgen. Um 17 Uhr hält der Imam der Gemeinde, Al Scheick Sayed Abdelaty, einen Vortrag zum Thema »Islam ist Frieden« mit Simultan-Übersetzung und anschließender Fragen- und Diskussionsrunde. Infos unter www.igsaarland.de/scheich-sayed-abdelaty.html. Wir schließen mit dem Abendgebet um 19:11 Uhr.

Veranstalter: IGS Saarland
Kontakt: mehdi@harichane.com

Donnerstag, 4.10., 19.30 Uhr

Kino achteinhalb, Kultur- und Werkhof Nauwieser 19

Patienten dritter Klasse – zur gesundheitlichen Situation von Flüchtling

Das Leben im Lager, die Versorgung mit Lebensmittelpaketen, der faktische Ausschluss vom Arbeitsmarkt, die ständige Angst vor Abschiebung beeinträchtigen die gesundheitliche Situation von Flüchtlingen. Dr. Birgit Behrens von der Universität Osnabrück stellt ihre Studie „Auf dem Weg in ein normales Leben? Eine Analyse der gesundheitlichen Situation von Asylsuchenden in der Region Osnabrück“ vor. Von seinen Erfahrungen aus der Arbeit mit Flüchtlingen im Saarland berichtet Jochen Gallenkamp, Facharzt für Psychiatrie am St. Nikolaus Hospital in Wallerfangen. Peter Nobert, Rechtsanwalt und Sprecher des Saarländischen Flüchtlingsrates, wird in das Thema einführen.

Veranstalter: Deutsch-Ausländischer JugendClub und Saarländischer Flüchtlingsrat; mit Unterstützung durch das ZIB und die Heinrich-Böll-Stiftung
Kontakt: Irene Krohn, 0681/33275, info@dajc.de und Andreas Ries, fluechtlingsrat@asyl-saar.de, 06831/4877938

Freitag 5.10., 19 Uhr

Festsaal des Rathauses

Abend der Vokalmusik

Klassische Musik aus aller Welt: Die Solisten Margarita Levina (Sopran), Sergej Mastjugin (Bariton) und Asje Kireeva (Klavier) spielen Werke von Tschaikowski, Schubert, Verdi und Schumann. Eintritt: 10€/7€

Veranstalter: Russisches Haus e.V.
Kontakt: Natalia Meleva, 0681/3799586

Freitag, 5.10., 20.30 Uhr

Kleines Theater im Rathauskeller

Barfuß, nackt, Herz in der Hand

Einpersonenzug von Ali Jalaly, mit Issaka Zoungrana. Regie: Barbara Duss Seit fünfundzwanzig Jahren lebt Ali in Deutschland, hat sein eigenes Häuschen und ist bei seinen Kollegen beliebt. Dieses Glück wird zerstört, ein Brandanschlag auf sein Haus raubt dem fassungslosen Ali seine Frau und einen Sohn. Ali erzählt seine Geschichte und seine Gedanken. Diese sind zugleich ein Spiegel deutscher Verhältnisse.

Veranstalter und Kontakt: Barbara Duss, 0681/9104657, babaduss@yahoo.fr

Veranstaltungshinweis:

Donnerstag, 25.10., 9.30 – 17 Uhr
Agentur für Arbeit, Konferenzsaal, Hafensstraße 18

Internationale Studierende: Arbeiten in Deutschland nach dem Studium?

Wer in Deutschland studiert hat, kann unter bestimmten Voraussetzungen nach dem Abschluss hier arbeiten. Die Chancen stehen umso besser, je intensiver man sich informiert und vorbereitet hat. Das Seminar beinhaltet aufenthalts- und arbeitslaubnisrechtliche Informationen sowie Bewerbungs- und Orientierungshilfen für den deutschen Arbeitsmarkt. Außerdem soll es erste Kontakte zwischen Vertretern der Wirtschaft und den Studierenden ermöglichen. Mehrere Unternehmen aus der Großregion haben bereits ihre Beteiligung an der abschließenden Gesprächsrunde zugesagt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb ist eine Anmeldung bis 19. Oktober erforderlich.

Veranstalter: Bundesagentur für Arbeit in Kooperation mit der Saarbrücker Initiative Migration und Arbeitswelt (sima)
Kontakt: Martin Becker, 0681/905-1579, zib@saarbruecken.de

Schulkulturelle Angebote – künstlerisch & interkulturell

Die Schulkultur im Amt für Kinder, Bildung und Kultur der Landeshauptstadt Saarbrücken erstellt jährlich in Zusammenarbeit mit über 30 Künstlerinnen, Künstlern und Kulturschaffenden ein Kreativprogramm für die schulkulturelle Arbeit an Saarbrücker Grundschulen.

Schulkulturelles Arbeiten fördert die Entwicklung der kulturellen und sozialen Kompetenzen von Kindern. Vielen Angeboten liegt ein interkultureller Gedanke zugrunde. Die Projekte schaffen im interkulturellen Schulalltag kreative Formen gleichwertiger Begegnung. Gemeinsam mit Kulturschaffenden erleben sich Kinder und Lehrende auf neuen Wegen.

Kontakt: Landeshauptstadt Saarbrücken - Amt für Kinder, Bildung und Kultur
40.5 Schulkultur - Birgit Kollet, 66104 Saarbrücken
Tel. 0681 – 905 4907, E-Mail: birgit.kollet@saarbruecken.de
Foto: Anna Maria Brenner

